

Muss man als Teilzeitlehrer mit geringer Stundenzahl wirklich alle Konferenzen besuchen?

Beitrag von „Mitglied_31“ vom 15. Mai 2012 20:16

Ich unterrichte seit einiger Zeit an einer Berufsfachschule und zwar lediglich 2 Unterrichtsstunden in der Woche als Studienrätin für ein Nebenfach. Mein Gehalt ist dementsprechend verschwindend gering, was aber nichts macht, da ich sehr gerne unterrichte. Meine Hauptverdienstquelle ist eine andere. Jedoch wird nun von mir erwartet, dass ich an allen Lehrer-, Klassen-, und Zeugniskonferenzen teilnehmen soll und das sind nicht wenige. Da ich nur an einem Tag in der Woche 2 Stunden in der Schule bin, finde ich es unverhältnismäßig, dass ich um ein vielfaches mehr an Stunden an Konferenzen teilnehmen soll, die während meiner Arbeitszeit bei meinem Hauptarbeitgeber stattfinden. Selbst wenn ich keinen anderen Arbeitgeber hätte, finde ich nicht dass man das erwarten kann. Wenn man ganztags oder halbtags an der Schule arbeitet, ist es klar, dass man an den Konferenzen teilnimmt, dann ist man ja sowieso in der Schule, aber bei der geringen Stundenzahl, die ich arbeite empfinde ich es als "Ausbeuterei".

Gibt es für so etwas eine Regelung?